

**!** Die Teilnahme an dem Programm ist **kostenfrei**.

## Ihre Vorteile

Unser Angebot ist langfristig angelegt, und richtet sich an ältere Menschen, unabhängig davon wie „FIT“ Sie sind:

- Erfassung der Versorgungssituation, der Vitalität und Selbstständigkeit
- Enge Abstimmung mit Ihrem Hausarzt und den entsprechenden Fachärzten
- Frühzeitige Problemerkennung z.B. hinsichtlich Sturzgefahren in der Wohnung
- Beratung über spezielle Seniorenangebote in Lippe
- Praktische Tipps für den Alltag
- Informationen zu Vorsorgevollmachten, Patientenverfügungen usw.
- Informationen über Möglichkeiten bei sich abzeichnender Pflegebedürftigkeit

Wir informieren Sie unabhängig und richten uns nach Ihren Wünschen und Zielen.

**Die Teilnahme am Programm ist freiwillig und kostenlos.**

## Kontakt

Gesundheitshelfer in Lippe  
Klinikum Lippe GmbH  
Rintelner Straße 85, 32657 Lemgo

**Fon 05261.26-4774**  
**Fon 05261.26-5489**  
Fax 05261.26-4344  
E-Mail [gesundheitshelferin@klinikum-lippe.de](mailto:gesundheitshelferin@klinikum-lippe.de)  
Web [www.gesundheitshelferin-lippe.de](http://www.gesundheitshelferin-lippe.de)

## Sprechzeiten

Montag – Freitag 8:30 – 13:00 Uhr  
Montag + Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr

gefördert vom:

Ministerium für Gesundheit,  
Emanzipation, Pflege und Alter  
des Landes Nordrhein-Westfalen



## Gesundheitshelfer in Lippe

**Ihre Selbstständigkeit – unsere gemeinsame Aufgabe.**

**Fon 0 52 61 . 26 – 4774**  
**Fon 0 52 61 . 26 – 54 89**



## Das neue Versorgungskonzept „Gesundheitshelfer in Lippe“

„Gesundheitshelfer in Lippe“ ist ein neues, gemeinsames Projekt vom Ärztenetz Lippe und Klinikum Lippe. Hauptziel ist ein möglichst langer Erhalt der Selbstständigkeit im eigenen Zuhause.

In enger Abstimmung mit den behandelnden Haus- und Fachärzten unterstützen die „Gesundheitshelfer in Lippe“ ältere Menschen, sich in einem immer komplizierter werdenden Gesundheitssystem zurecht zu finden. Wir bieten Ihnen Informationen zu den unterschiedlichsten Belangen rund um Ihre Gesundheit und das Leben im Alter an.

Wir begleiten Sie über einen längeren Zeitraum, beraten Sie nach Ihren individuellen Bedürfnissen und koordinieren die anfallenden Maßnahmen.

Drei Pflegefachkräfte und eine medizinische Fachangestellte, alle mit langjähriger Berufserfahrung und spezieller Schulung, organisieren so – immer in enger Abstimmung mit dem Hausarzt – ein Netz für Ihre Selbstständigkeit. Dabei arbeiten Ärztenetz und Klinikum eng zusammen und knüpfen mit anderen Anbietern ein Hilfe- und Informationsnetzwerk.

## Ihre Selbstständigkeit ist unsere gemeinsame Aufgabe!



### Sprechzeiten

Montag – Freitag 8:30 – 13:00 Uhr

Montag + Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr

Fon 052 61.26-4774

Fon 052 61.26-5489

## Ihre Gesundheitshelferinnen



Sabine Bicker



Snjezana Kukec-Vetter



Emma Smoljanow



Monika Wiezorek

## Wir freuen uns über Ihre Teilnahme

1. Ihr Haus- oder Facharzt hat Sie auf das Gesundheitshelferprogramm angesprochen und stellt Kontakt zur Gesundheitshelferin her. Sie erklären Ihre Zustimmung.

### ODER

Sie wurden während des Krankenhausaufenthaltes auf das Gesundheitshelferprogramm angesprochen. Bei Teilnahmewunsch wird Ihr Haus- / Facharzt informiert und Kontakt zu den Gesundheitshelfern hergestellt (diese besuchen Sie noch während des Krankenhausaufenthaltes).

2. Die Gesundheitshelferin stimmt einen Termin mit Ihnen ab und macht sich in einem persönlichen Gespräch ein Bild von ihrer häuslichen Situation.
3. Ihre Gesundheitshelferin berät Sie über bestehende Hilfsmöglichkeiten. Wenn nötig stimmt Sie gemeinsam mit Ihnen (auf Wunsch auch mit Ihren Angehörigen) einen Hilfeplan ab und koordiniert in Absprache mit Ihrem Hausarzt notwendige Unterstützungsmaßnahmen.
4. Die Gesundheitshelferin erkundigt sich regelmäßig, ob der besprochene Plan auch funktioniert oder ob er nachgebessert werden muss. Dazu hält sie regelmäßigen (telefonischen) Kontakt zu Ihnen.